

Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift
Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft
Band: 171 (2005)
Heft: 2

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verwaltungskommission ASMZ

Oberst i GSt Peter Fischer

Chefredaktor

Divisionär aD Louis Geiger (G.)

Adresse der Redaktion

Redaktionssekretariat ASMZ
c/o Huber & Co. AG
Jeanette Simon, Postfach
8501 Frauenfeld, Tel. 052 723 56 22
Fax 052 723 56 32
E-Mail redaktion@asmz.ch

Stellvertreter des Chefredaktors

1. Prof. Dr. Albert A. Stahel (A. St.)
2. Dr. phil. Dieter Kläy (dk)

Redaktion

Dr. Jürg Stüssi-Lauterburg (Si.)
Brigadier aD Rudolf Läubli (Lä)
Oberst i GSt Hans-Ulrich Bigler (Bi)
Oberst Bruno Frey (Fy)
Oberst i GSt Michael Arnold, AAL/HKA (AM)
Major Gabriele Felice Rettore (Re)
Major Markus Schuler (M.S.)
KKdt aD Josef Feldmann, Pro/Contra (Fe)
Oblt Philipp Tobler, Internet
Hanspeter Egger, Internet-News
Fritz Brand, Bildredaktor

Member of the European
Military Press Association
(EMPA)
ISSN 0002-5925

Q
Publikation
SCHWEIZER
QUALITÄTS-FACHZEITSCHRIFT
AUSGEZEICHNET VON

Verlagsleitung Max Hebeisen

Inserateleitung Werner Straub
Telefon 052 723 56 65
E-Mail: w.straub@huber.ch

Herstellerin Doris Traber

Bezugspreise inkl. 2,4% Mehrwertsteuer

Jahresabonnement:
Kollektivabonnement SOG Fr. 20.–
Einzelabonnement:
In- und Ausland Fr. 78.–/Fr. 98.–
Einzelnummer:
In- und Ausland Fr. 8.–/Fr. 12.–

Druck, Verlag, Inserate, Abonnemente

Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld
Telefon 052 723 55 11, PC 85-10-0

Erscheinungsweise 11-mal pro Jahr

Auflage 24.200

Nachdruck nur mit Bewilligung
der Redaktion und Quellenangabe.

Bei Adressänderungen und Doppel-
zustellung bitte Abonentennummer
(siehe Adressetikette) angeben.

Internet: <http://www.asmz.ch>

Die nächsten gelben Seiten
erscheinen in der Ausgabe Nr. 4/2005

ETH-ZÜRICH
27. Jan. 2005

BIBLIOTHEK

Editorial

Da unsere Abonnenten Offiziere sind,
können wir annehmen, dass sie sich für si-
cherheits- und militärpolitische Themen
interessieren.

Louis Geiger

Die ASMZ im Gespräch mit dem VR-Präsidenten des Malik Management Zentrums

Schweizer Firmen waren und sind teil-
weise noch immer besser geführt wegen
der militärischen Erfahrung und Ausbil-
dung ihrer Kader.

Fredmund Malik

Wie weiter mit Armee XXI: Raumsicherung statt Verteidigung?

«Die Sicherheit der Schweiz kann nur
noch in Kooperation gewährleistet wer-
den.»

Hans-Ulrich Ernst

Kooperation der HKA mit nationalen Bildungsinstituten

Die HKA ist innerhalb und ausserhalb der
Armee als Ausbildungsstätte für Kader
anerkannt.

Michael Arnold

Ja zur Miliz und zur Wehrpflicht

«Zur Verankerung von Streitkräften in der
Bevölkerung gibt es kein besseres Mittel
als die Milizarmee.»

Peter Forster

Menschenwürde und Militär

Vom zwingenden Charakter der Men-
schenwürde.

Dieter Baumann

Realeinsatzorientierte Ausbildung – der Paradigmenwechsel

«Wer kein Debriefing durchführen muss,
beweist, dass seine Übung nicht nahe ge-
nug an einen möglichen Einsatz herange-
kommen ist.»

Alex Reber, Christoph M.V. Abegglen

Ist die ASMZ auch für junge Offiziere lesbar?

Alle Offiziersgrade und die Vertreter der
verschiedensten Truppengattungen erhal-
ten dieselbe Zeitschrift.

Pro und Contra



Herausgeber:
Schweizerische Offiziersgesellschaft
(SOG)

Meine Zeit in der Infanterie Offiziersschule

Der Autor berichtet aus der Infanterie
Offiziersschule 3/6 / 2004.

Adrian Knoblauch

Die Seite des SOG-Zentralvorstandes

Neuartige Ausbildung am Hightech-Schützenpanzer 2000

Ab Frühlingsrekrutenschule 2005 werden
jährlich 320 Rekruten mit den neuesten
Hightech-Trainingsmethoden ausgebil-
det.

Urs Guggenbühl und Peter Stettler

SOG und Sektionen

Forum und Dialog

Bericht aus dem Bundeshaus

■ Vorstösse
■ Zusammensetzung Sicherheitspolitische
Kommissionen 2005

Internationale Nachrichten

- A** Leicht erhöhtes Verteidigungsbudget für
2005 und 2006
- D** Aufklärungsdrohne KZO für die
deutsche Artillerie
- D** Die deutsche Bundeswehr entsendet kei-
ne Soldaten zur Ausbildung in den Irak
- D** Zur Beschaffung des neuen Kampf-
schützenpanzers «Puma»
- IL** Das taktische Flugabwehrsystem «Spyder»
- F** Verteidigungshaushalt 2005
- EU** EU plant Krisenzentrum für
Antiterrorkampf
- EU** «Stinger»-Produktion abgeschlossen
- USA** Neues Zusatzgerät für den Einsatz
nicht-letaler Mittel
- USA** Zur weiteren Nutzung der Bomber
B-1B bei der US Air Force
- USA** Standortentscheidungen reflektieren
Streitkräftetransformation
- RUS** Zu den angekündigten neuen
Atomwaffen
- RUS** Einführung neuer Kampffahrzeuge
- RUS** 10 Jahre Tschetschenienkrieg

Bücher

Umschlagbild

Die militärische Führungsausbildung
für angehende Zugführer soll möglichst
praxisnah vermittelt werden. Im Bild:
Befehlsausgabe am Geländemodell.

Foto: Fritz Brand